Inhalt

Neunter Abschnitt (J): Der hellenische Mensch in seiner zeitlichen Entwicklung

Erster Theil: bis Ende des V. Jahrhunderts	3
Einleitendes	5
Das Physische	5
Die Namen	9
Die Begabung	15
Sprache	17
Der heroische Mensch	26
Vorbemerkung (26) – Die alten Invasoren von Aegypten (27) – Wandersagen und frühste mythische Städteeroberungen (28) – Der heroische Mensch – Vorbemerkung (29) – Geographische Vorbemerkung (32)	26
Der heroische Mensch	40

VI Inhalt

Der agonale und der coloniale Mensch	74
Einleitendes	74
Agon	83
Über Werthschätzung der Arbeit im Alterthum	119
Weitere sociale Veränderungen	139
Der Mensch des V. Jahrhunderts	171
Athen und Attica	176
Die Griechen überhaupt. Zurücktreten des eigentlich Agonalen	233
Krisis des griechischen Lebens	307

Inhalt	VII

Zweiter Teil: vom IV. Jahrhundert bis Ende der Diadochen	319
1. Das IV. Jahrhundert	321
Einleitung	321
Erschütterung der Sittlichkeit durch die Erschütterung	224
des Staates	331
Theben und seine Erhebung	346
Der heilige Krieg	353
Die Spättyrannis	359
Zum Söldnerthum	366
Athen im IV. Jh	382
Griechenland überhaupt	429
Philipp von Macedonien	446
Die Abwendung vom Staat	461
Gänzliches Zurücktreten des Agonalen	464
Stellung der Philosophie im IV Jahrh	468
Stellung der Poesie im IV. Jahrh	469
Stellung der bildenden Kunst im IV. Jh	471

VIII Inhalt

Die Gesellschaft	473
2. Diadochenzeit	505
Alexander	505
Die Griechen im Orient	520
Gründungen und Hellenisierung	520
Die Diadochen	543
Persönlichkeit	543
Ausbildung, Politik und Regierung der Diadochenreiche Diadochenkämpfe (567) – Das Dynastische (571)	565
Heerwesen	579
Diadochen – Religion	587
Die Griechen in der Heimath	598
Hellas – die πόλις	598
Die definitive Zerrüttung	641
Griechenland nach der Unterwerfung	656
Roms Philhellenismus	681
Diadochen – Das II. Jahrh. – Sinken der Dynastien Ptolemäer (703) – Seleukiden (706) – Bithynien und Pergamon (710)	702

Inhalt	IX

Cultur des Hellenismus	713
Der diadochische Unterthan – Die Gesellschaft Die Frauen (731) – Das Naturgefühl (738) – Stellung der Kunst (740)	729
Cultur. Wissenschaft und Poesie	743
Griechenland unter den Römern	781
Anhang zum Text Seite 791	
1. Exzerpte	793
2. Übersichtsblätter	797
Anhang	
Glossar	809
Von Burckhardt zitierte und im Kommentar benutzte Siglen und Ausgaben	813
Von Burckhardt zitierte und im Kommentar benutzte Literatur .	843
Kommentar	857
Textkritische Anmerkungen	1139
Editorisches Nachwort	1255
Personen-, Werk- und Stellenregister	1275
Register der Orte und Völker	1357
Sachregister	1374